

K650 ACTIVE III
K700 ACTIVE III

Bedienungsanweisung



Lesen Sie die Bedienungsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie den Trennschleifer benutzen.

SYMBOLERKLÄRUNG

Symbole auf dem Trennschleifer::



WARNUNG! Trennschleifer können gefährlich sein! Durch unsachgemäße oder nachlässige Handhabung können der Anwender oder andere Personen schwer oder sogar tödlich verletzt werden.



Lesen Sie die Bedienungsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie den Trennschleifer benutzen.



Benutzen Sie immer:

- Zugelassener Schutzhelm
- Zugelassener Gehörschutz
- Zugelassene Schutzbrille oder Visier



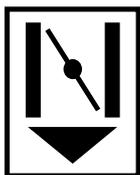
Dieses Produkt stimmt mit den geltenden CE-Richtlinien überein.



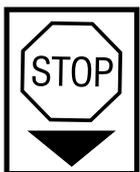
Warnung
Der beim Schneiden freigesetzte Staub kann beim Einatmen gesundheitsschädlich sein. Eine zugelassene Atemschutzmaske tragen. Vermeiden Sie es, Benzindämpfe und Abgase einzuatmen. Für gute Belüftung sorgen.



Warnung
Von der Trennscheibe erzeugte Funken können brennbares Material wie Benzin, Holz, trockenes Gras usw. entzünden.



Chokesymbol

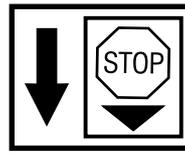


Stoppsymbol

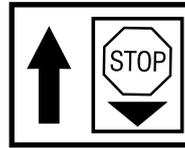


Umweltbelastende Geräuschemissionen gemäß der Richtlinie der Europäischen Gemeinschaft. Die Emission des Gerätes ist im Kapitel Technische Daten und auf dem Geräteschild angegeben.

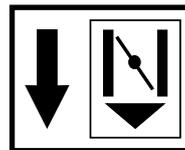
Symbole in der Bedienungsanweisung:



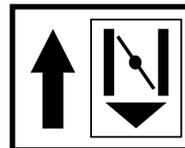
Kontrollen und/oder Wartungsmaßnahmen müssen mit ausgeschaltetem Motor bei Schalter in Lage "STOP" ausgeführt werden.



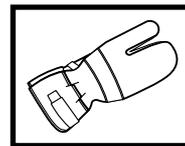
Stoppschalter in Stellung „BETRIEB“.



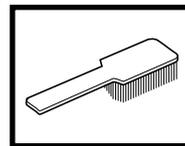
Chokeregler in Stellung „geschlossen“.



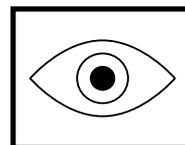
Chokeregler in Stellung „offen“.



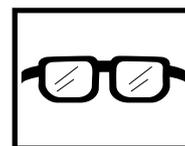
Immer zugelassene Schutzhandschuhe verwenden.



Regelmäßige Reinigung erforderlich.



Okularinspektion.



Schutzbrille oder Visier muß verwendet werden.

INHALT

Maßnahmen vor dem Einsatz eines neuen Trennschleifers

- Die Bedienungsanleitung sorgfältig lesen.
- Montage und Einstellung der Trennscheibe kontrollieren, siehe Kapitel "Montage".
- Den Motor starten und die Vergasereinstellung kontrollieren, siehe Kapitel "Wartung", Abschnitt "Vergaser". Bei korrekter Vergasereinstellung muß die Trennscheibe im Leerlauf stillstehen. Die Einstellung der Leerlaufdrehzahl wird in der Bedienungsanleitung beschrieben. Die Drehzahl korrekt nach diesen Anweisungen einstellen. Den Trennschleifer nicht in Gebrauch nehmen, bevor die Leerlaufdrehzahl korrekt eingestellt wurde!
- Lassen Sie den Trennschleifer durch Ihren Partner-Händler kontrollieren und durch diesen die erforderlichen Einstellungen und Reparaturen durchführen.



WARNUNG!

Unter keinen Umständen darf die ursprüngliche Konstruktion des Trennschleifer ohne Genehmigung des Herstellers geändert werden. Es sind immer Originalersatzteile zu verwenden. Unzulässige Änderungen oder die Verwendung von Nicht-Original-Ersatzteilen können dem Motorsägenführer oder anderen Personen ernsthafte oder sogar tödliche Verletzungen zufügen.



WARNUNG!

Beim Schneiden, Mahlen, Bohren, Schmirgeln oder Formen können Staubpartikel oder Dämpfe freigesetzt werden, die gesundheitsschädliche Stoffe enthalten können. Sie sollten daher das Material, das bearbeitet werden soll, genau kennen und die entsprechende Staub- oder Atemschutzmaske tragen.

Inhalt

Symbolerklärung	2
Sicherheitstechnische Hinweise	
Persönliche Schutzausrüstung	4
Sicherheitsausstattung des Trennschleifers	4
Allgemeine Sicherheitsanweisungen	5
Transport und Lagerung	5
Sicherheit beim Umgang mit Kraftstoff	6
Allgemeine Arbeitsanweisungen	6
Trennen	6
Rückschlag	7
Wartung und Lagerung	8
Trennscheiben	9
Schleifscheiben	9
Trennscheiben	10
Diamanttrennscheiben	10
Einzelteile	
Einzelteile des Trennschleifers	11
Montage	
Kontrolle von Antriebswelle und Flanschen	12
Montage der Trennscheibe	12
Umgang mit Kraftstoff	
Kraftstoffe	13
Tanken	13
Start und Stop	
Start und Stop	14
Wartung	
Einstellung des Antriebsriemens	15
Austausch des Antriebsriemens	15
Riemenscheibe und Kupplung	15
Vergaser mit festen Düsen	15
Kraftstofffilter	16
Luftfilter	16
Wasserhahn	16
Wasserfilter	16
Startvorrichtung	17
Zündkerze	18
Schalldämpfer	18
Kühlsystem	18
Tägliche Wartung	19
Wöchentliche Wartung	19
Monatliche Wartung	19
Technische Daten	
K650 Active	20
K700 Active	20

SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE



WARNUNG! Ein falsch oder nachlässig eingesetzter Trennschleifer ist ein gefährliches Gerät, das schwere und sogar lebensgefährliche Verletzungen verursachen kann. Daher ist es von großer Bedeutung, daß der Inhalt dieses Handbuches gelesen und verstanden wird.

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

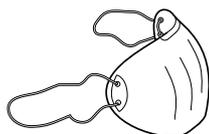


WARNUNG! Beim Einsatz des Trennschleifers ist eine behördlich genehmigte persönliche Schutzausrüstung zu verwenden. Die persönliche Schutzausrüstung beseitigt nicht die Verletzungsgefahr, sie verringert jedoch die Auswirkungen einer Verletzung im Falle eines Unfalls. Bitte Sie Ihren Händler um Hilfe bei der Auswahl der Ausrüstung.

- SCHUTZHELM
- GEHÖRSCHUTZ
- SCHUTZBRILLE ODER KOMPLETTER GESICHTSSCHUTZ



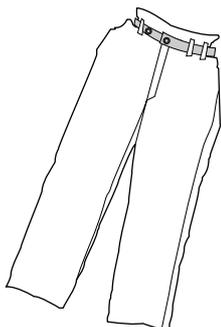
- ATEMSCHUTZMASKE



- KRÄFTIGE, GRIFFSICHERE HANDSCHUHE



- ENGANLIEGENDE, KRÄFTIGE UND BEQUEME KLEIDUNG, DIE VOLLE BEWEGUNGSFREIHEIT ZULÄSST.



- BEINSCHUTZ (ZUM SCHUTZ GEGEN FUNKEN UND SPÄNE)



- RUTSCHSICHERE STIEFEL MIT STAHLVERSTÄRKTER KAPPE

- EIN VERBANDSKASTEN MUSS SICH IMMER IN DER NÄHE BEFINDEN.



SICHERHEITSAUSRÜSTUNG DES TRENNSCHEIFERS

In diesem Abschnitt werden die Sicherheitseinrichtungen des Trennschleifers sowie deren Kontrolle und Wartung beschrieben. (Im Kapitel *Was ist was* sehen Sie, wo sich diese Sicherheitseinrichtungen an Ihrem Trennschleifer genau befinden.)



WARNUNG! Ein Trennschleifer mit defekten Sicherheitseinrichtungen darf unter keinen Umständen verwendet werden. Folgen Sie den in dieser Anleitung aufgeführten Kontroll-, Wartungs- und Serviceanweisungen.

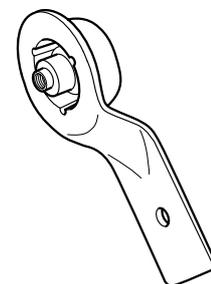
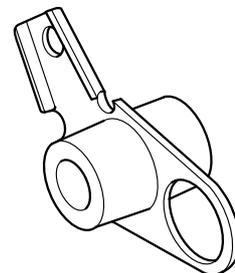


WARNUNG! Sämtliche Wartungsarbeiten und Reparaturen am Trennschleifer erfordern eine Spezialausbildung. Dies gilt besonders für die Sicherheitsausrüstung des Trennschleifers. Wenn der Trennschleifer bei einer der Kontrollen Mängel aufweist, müssen Sie eine Vertragswerkstatt aufsuchen. Der Kauf eines unserer Produkte garantiert, dass Sie fachmännische Reparaturen und Wartung erhalten können. Wenn Sie Ihren Trennschleifer nicht bei einem unserer Fachhändler mit Kundendienstangebot gekauft haben, lassen Sie sich die nächstgelegene Vertragswerkstatt nennen.

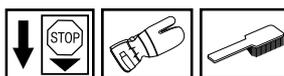
1 Vibrations-dämpfung

Der Trennschleifer ist mit einem Antivibrationssystem ausgerüstet. Dieses sorgt für eine weitgehend vibrationsfreie und angenehme Anwendung.

Das Antivibrationssystem des Trennschleifers verringert die Übertragung von Vibrationen zwischen der Motoreinheit/ Trennvorrichtung und dem Bediener. Motorkörper und Schneid-ausrüstung sind über sog. Vibrationsdämpfungselemente mit der Handgriffeinheit verbunden.

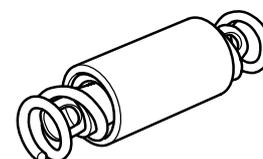


Kontrolle



Das Vibrationsdämpfungselement regelmäßig auf Risse und Verformungen im Material kontrollieren.

Die feste Verankerung des Vibrationsdämpfungselementes zwischen Motoreinheit und Handgriffeinheit kontrollieren.

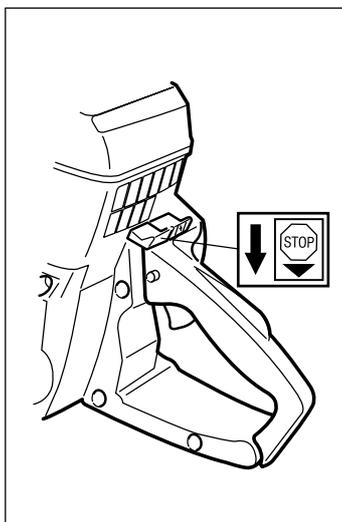


SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE

2 Stoppschalter

Der Stoppschalter wird zum Abstellen des Motors verwendet.

Den Motor starten und kontrollieren, ob der Motor abgestellt wird, wenn der Stoppschalter in Stopplage gestellt wird.

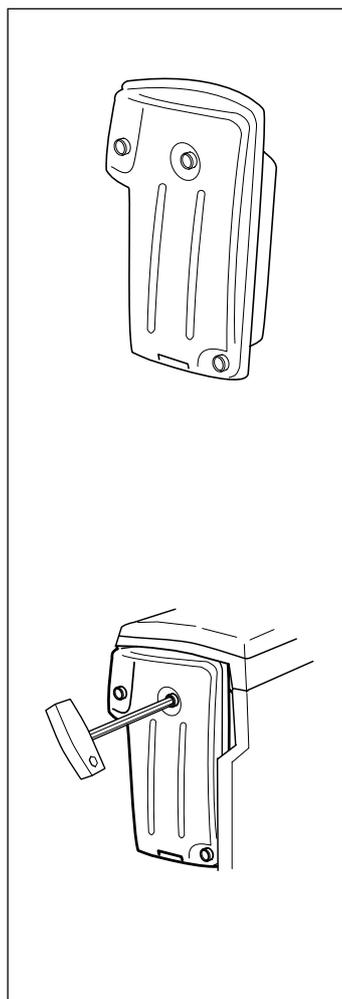


3 Schalldämpfer



WARNUNG! Während dem Einsatz und einige Zeit danach ist der Schalldämpfer sehr heiß. Den Schalldämpfer nicht berühren!

Der Schalldämpfer ist so konstruiert, daß der Geräuschpegel gedämpft wird und die Abgase vom Benutzer abgeleitet werden. Die Abgase sind heiß und können Funken enthalten, die einen Brand verursachen können.



Nie einen Trennschleifer mit defektem Schalldämpfer verwenden.

Regelmäßig kontrollieren, ob der Schalldämpfer am Motorkörper fest sitzt.

WICHTIGE INFORMATION! Für den Schalldämpfer ist es sehr wichtig, daß die Anweisungen für Kontrolle, Wartung und Service befolgt werden (siehe Abschnitt *Kontrolle, Wartung und Service der Sicherheitsausrüstung des Trennschleifers*)

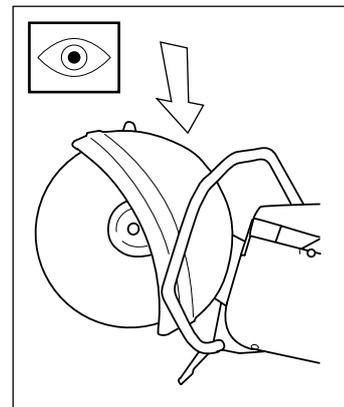
4 Splitterschutz für die Trennscheibe



WARNUNG! Vor dem Start der Maschine immer kontrollieren, ob der Splitterschutz korrekt montiert ist.

Diese Schutzeinrichtung sitzt über der Trennscheibe und verhindert, dass Splitter der Trennscheibe oder des geschnittenen Materials auf den Bediener geschleudert werden.

Unter keinen Umständen einen defekten Splitterschutz oder einen nicht korrekt montierten Splitterschutz verwenden.



WARNUNG! Kontrollieren Sie auch, ob die Trennscheibe korrekt montiert ist und keine Schäden aufweist. Eine beschädigte Trennscheibe kann Personenschäden verursachen.



WARNUNG! Unter keinen Umständen einen Trennschleifer mit defekter Sicherheitsausrüstung verwenden. Die Sicherheitsausrüstung des Trennschleifers ist wie in diesem Handbuch beschrieben zu kontrollieren und zu warten. Wenn der Trennschleifer bei einer der Kontrollen Mängel aufweist, müssen Sie eine Vertragswerkstatt aufsuchen.

ALLGEMEINE SICHERHEITSANWEISUNGEN

WICHTIGE INFORMATION!

Ein Trennschleifer ist zum Schneiden in hartem Material wie Beton/Stein oder Stahl/Eisen vorgesehen. Denken Sie beim Schneiden in weichem Material an die höhere Schleudergefahr.

Alle Servicemaßnahmen über die Punkte hinaus, die im Kapitel *„Kontrolle, Wartung und Service der Sicherheitsausrüstung des Trennschleifers“* beschrieben werden, müssen von autorisiertem Servicepersonal ausgeführt werden.

- Benutzen Sie die Maschine unter keinen Umständen, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluß von Medikamenten oder Alkohol stehen.
- Den Trennschleifer unter keinen Umständen in geschlossenen Räumen starten. Das Einatmen der Motorabgase ist gefährlich.
- Verleihen Sie den Trennschleifer nicht, ohne diese Gebrauchsanweisung mitzugeben. Vergewissern Sie sich, dass die Informationen in der Bedienungsanleitung von demjenigen, der den Trennschleifer anwenden soll, verstanden wurden.

Transport und Lagerung

- Lagern Sie den Trennschleifer in einem verschließbaren Raum, so dass er für Kinder und Unbefugte unzugänglich ist.
- Lagern oder transportieren Sie den Trennschleifer nicht mit montierter Trennscheibe.

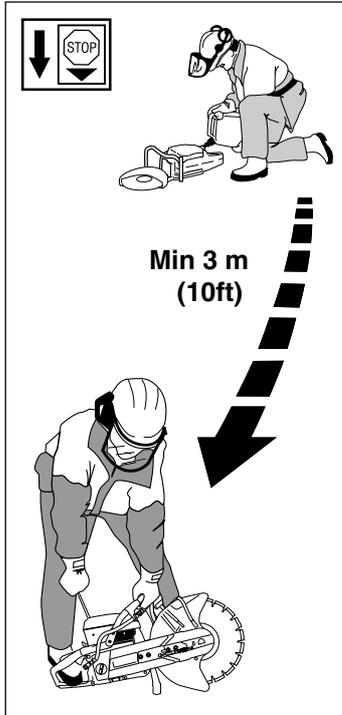
SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE

Sicherheit beim Umgang mit Kraftstoff (Tanken/Kraftstoffmischung/Lagerung)



WARNUNG! Vorsicht bei der Handhabung von Kraftstoff. Achten Sie auf die Gefahren durch Feuer, Explosion und Einatmen von Dämpfen

- Betanken Sie den Trennschleifer unter keinen Umständen bei laufendem Motor.
- Sorgen Sie beim Betanken und Mischen des Kraftstoffs (Benzin und Zweitaktöl) für gute Entlüftung.
- Entfernen Sie den Trennschleifer vor dem Anlassen mindestens 3 m von der Betankungsstelle.
- Der Trennschleifer darf unter keinen Umständen gestartet werden wenn:
 - a) Kraftstoff auf ihn verschüttet wurde. In diesem Fall den Kraftstoff restlos abwischen.
 - b) Wenn Kraftstoff auf Sie selbst oder Ihre Bekleidung verschüttet wurde. In diesem Falle die Bekleidung wechseln.
 - c) Wenn Kraftstoff austritt. Regelmäßig auf Leckagen vom Tankdeckel oder den Kraftstoffleitungen kontrollieren.
- Den Trennschleifer und den Kraftstoff so lagern, dass eventuell austretender Kraftstoff oder Kraftstoffdämpfe nicht mit Funken oder offenem Feuer in Kontakt kommen. Vermeiden Sie die Nähe von z. B. Elektromaschinen, Elektromotoren, elektrischen Schaltern, Heizkesseln o. ä.
- Bei der Lagerung von Kraftstoff müssen für diesen Zweck speziell vorgesehene und genehmigte Behälter verwendet werden.
- Bei Langzeitlagerung des Trennschleifers ist der Kraftstoff aus dem Tank abzulassen. Sprechen Sie mit der nächstgelegenen Tankstelle über die Möglichkeit, den überschüssigen Kraftstoff zu entsorgen.



Warnung! Benutzen Sie Partners Benzinkanister mit Überfüllungsschutz. Benzin und Benzindämpfe sind sehr feuergefährlich. Beachten Sie daher die Brand- und Explosionsgefahr sowie die Gesundheitsrisiken beim Einatmen. Vor dem Tanken den Motor abstellen. Den Tank nicht bis zum Überlaufen füllen. Evtl. auf Boden oder Gerät verschüttetes Benzin abwischen. Wenn Benzin auf die Kleidung verschüttet wurde, ist diese zu wechseln. Entfernen Sie sich mit dem Gerät vor dem Starten mindestens 3 Meter von der Auftankstelle.

ALLGEMEINE ARBEITSANWEISUNGEN

Dieser Abschnitt behandelt die grundsätzlichen Sicherheitsregeln für die Arbeit mit dem Trennschleifer. Befolgen Sie diese allgemeinen Arbeitsanweisungen, benutzen Sie den Trennschleifer aber unter keinen Umständen ohne die Möglichkeit, im Falle eines Unfalls Hilfe rufen zu können.

Grundsätzliche Sicherheitsvorschriften

WICHTIGE INFORMATION! Arbeiten Sie unter keinen Umständen mit einem Trennschleifer, der defekt oder falsch eingestellt ist. Arbeiten Sie nicht mit einem Trennschleifer, an dem ein Teil fehlt oder der nicht sicher montiert ist. Kontrollieren Sie, daß die Trennscheibe ihre Drehung beendet, wenn der Gashebel freigegeben wird. Wenn eine Situation auftritt, die Unsicherheit hinsichtlich der weiteren Benutzung verursacht, lassen Sie sich von einem Fachmann beraten. Vermeiden Sie jegliche Benutzung, für die Sie sich selbst nicht ausreichend qualifiziert fühlen!

- Stellen Sie immer sicher, dass sich beim Start der Maschine oder während der Arbeit niemand in der Nähe befindet, damit sichergestellt ist, dass Menschen, Tiere oder anderes Ihre Herrschaft über den Trennschleifer nicht beeinträchtigen können.
- Vermeiden Sie die Benutzung bei ungünstigen Wetterverhältnissen, z.B. dichtem Nebel, starkem Regen, kräftigem Wind, großer Kälte usw. Die Arbeit bei schlechtem Wetter ist ermüdend und kann gefährliche Umstände auslösen, z.B. glatter Boden.
- Beginnen Sie niemals mit der Arbeit, bevor der Arbeitsbereich frei ist und Sie einen sicheren Stand haben. Achten Sie auf eventuelle Hindernisse, die im Wege sein können, wenn Sie sich plötzlich bewegen müssen. Stellen Sie sicher, daß kein Material herunterfallen und Schäden verursachen kann. Bei Arbeiten in abschüssigem Gelände muß größte Vorsicht walten.
- Achten Sie darauf, daß beim Start des Motors keine Kleidungsstücke oder Körperteile in Kontakt mit der Trennscheibe kommen.
- Halten Sie bei laufendem Motor Abstand von der Trennscheibe.
- Der Splitterschutz muß bei laufender Maschine immer aufgesetzt sein.
- Sorgen Sie dafür, daß der Arbeitsbereich ausreichend beleuchtet ist, damit Sie sicher arbeiten können.
- Bewegen Sie den Trennschleifer nicht an einen anderen Ort, solange die Trennscheibe rotiert.
- Manche Arbeitshaltungen sind besonders anstrengend für den Anwender.
- Stellen Sie sicher, dass innerhalb des Arbeitsbereichs keine Rohre oder elektrischen Leitungen verlegt sind.



Benutzen Sie die Maschine nur in Räumen mit guter Belüftung. Versäumnisse können zu schweren Verletzungen oder zum Tode führen. Kohlenmonoxid im Abgas führen zum Ersticken.

Trennen



WARNUNG! Der Sicherheitsabstand des Trennschleifers beträgt 15 Meter. Sie sind dafür verantwortlich, daß sich keine Tiere oder Zuschauer innerhalb des Arbeitsbereiches befinden. Beginnen Sie mit dem Trennen nicht, bevor der Arbeitsbereich frei ist und Sie einen sicheren Stand haben.

- Beginnen Sie mit dem Trennen bei Höchstdrehzahl des Motors.
- Halten Sie den Trennschleifer immer mit beiden Händen in einem festen Griff. Daumen und Finger müssen sich um den Handgriff schließen.

SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE

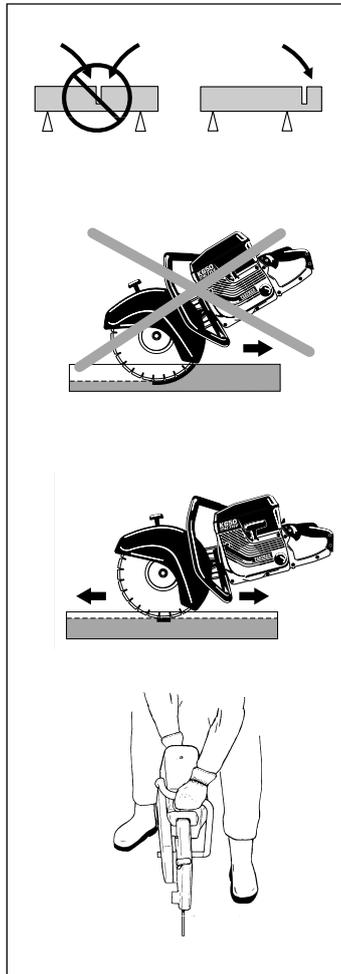


Wenn Personen mit Kreislaufstörungen Vibrationen in zu starkem Maße ausgesetzt werden, können Blutgefäß- und Nervenschäden auftreten.
Suchen Sie den Arzt auf, wenn Sie körperliche Symptome verspüren, die auf übermäßige Vibrationen zurückgeführt werden können. Beispiele für solche Symptome sind: Betäubung, fehlendes Gefühl, "Kitzeln", "Prickeln", Schmerzen, fehlende oder verringerte normale Kraft, Veränderungen der Hautfarbe oder -oberfläche. Diese Symptome treten normalerweise in den Fingern, in den Händen oder in den Handgelenken auf.

Trenntechnik

Nachfolgend wird die Vorgehensweise allgemein beschrieben. Kontrollieren Sie zu jeder Trennscheibe die Angaben über die individuellen Trenneigenschaften (z. B. geringerer Kraftaufwand bei Diamantscheiben gegenüber Schleifscheiben).

1. Das Werkstück ist so zu unterstützen, daß der Bediener beim Schneiden die Arbeit unter voller Kontrolle hat und der Trennschleifer sich nicht festfrißt.
2. Immer mit voll geöffneter Gaszufuhr arbeiten.
3. Das Trennen weich starten, die Scheibe nicht mit Gewalt herunterführen oder blockieren.
4. Die Trennscheibe mit hoher Drehzahl benutzen.
5. Die Trennscheibe langsam hin und her bewegen.
6. Nur eine kleine Fläche der Trennscheiben-schneide zum Trennen benutzen.
7. Mit der Trennscheibe völlig senkrecht schneiden - im rechtem Winkel zum Werkstück.



WARNUNG! Unter keinen Umständen seitlich mit der Trennscheibe schneiden, weil dies fast mit Sicherheit zu Schäden an der Scheibe führt oder ihren Bruch bewirkt und außerdem ernsthafte Verletzungen verursachen kann. Nur die Trennschneide benutzen.



WARNUNG! Den Trennschleifer nicht plötzlich schräg halten. Dies kann zum Verkanten oder zum Bruch der Schleifscheibe und in der Folge zu Verletzungen führen.

Wasserkühlung



WARNUNG! Die Wasserkühlung, die nur für benzingetriebene Trennschleifer und beim Schneiden von Beton verwendet wird, sorgt für Kühlung und längere Lebensdauer der Schleifscheiben und verringert die Staubbildung (siehe Abschnitt *Schleifscheiben*). Als nachteilig müssen die Rutschgefahr, die Schwierigkeiten bei sehr niedrigen Temperaturen und die möglichen Schäden an Fußböden und anderen Bauelementen genannt werden.

Schärfen von Diamantscheiben

Diamantscheiben können durch falsche Druckbelastung oder durch Schneiden bestimmter Materialien wie Stahlbeton stumpf werden. Beim Arbeiten mit einer stumpfen Trennscheibe kommt es zu Überhitzung und letztlich zur Ablösung von Trennscheibenteilen.

Das Schärfen erfolgt auf weichem Material wie Sandstein oder Ziegel.

Trennscheibenvibrationen

Wenn der Druck durch den Bediener zu hoch ist oder wenn die Scheibe in das Werkstück eingedrückt wird, besteht die Gefahr, daß die Trennscheibe unruhig wird und vibriert. Weniger Druck durch den Bediener sollte die Vibrationen abstellen. Andernfalls ist die Trennscheibe auszuwechseln.

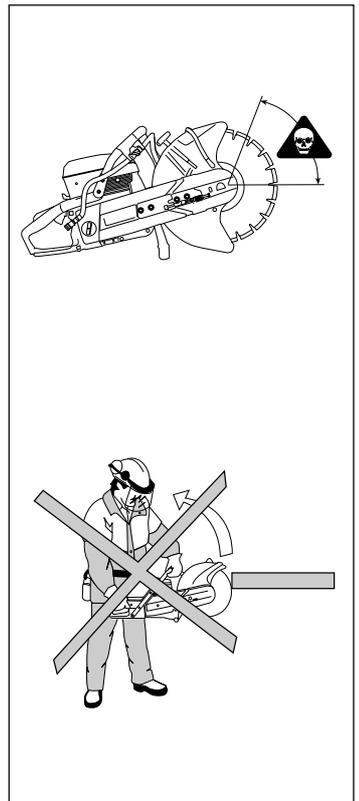
Rückschlag

Ein Rückschlag kann plötzlich und mit großer Kraft auftreten. Wenn die nachstehenden Vorschriften nicht befolgt werden, kann die Folge eine ernsthafte bis hin zur tödlichen Verletzung sein.

Wenn zum Schneiden der nachstehend markierte Abschnitt der Trennscheibe benutzt wird, kann die Scheibe nach oben steigen und den Trennschleifer mit großer Kraft hoch- und rückwärts gegen den Bediener schleudern.

Wie man Rückschlag vermeidet:

1. Niemals mit dem in der Abbildung markieren Abschnitt schneiden.
2. Eine sichere Arbeitsstellung mit festen Stand einnehmen.
3. Den Trennschleifer mit beiden Händen fassen und mit Daumen und Fingern um den Handgriff fest greifen.
4. Bequemem Abstand zum Werkstück einhalten.
5. Den Trennschleifer mit Vollgas arbeiten lassen.
6. Vorsicht beim erneuten Einsetzen der Säge in die Schnittfuge.
7. Unter keinen Umständen oberhalb der Schulterhöhe schneiden.
8. Auf Verschieben des Werkstücks oder ähnliches achten, wodurch sich die Schnittstelle verengen und die Trennscheibe einklemmen kann.



SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE

Einziehen (Pull-in)

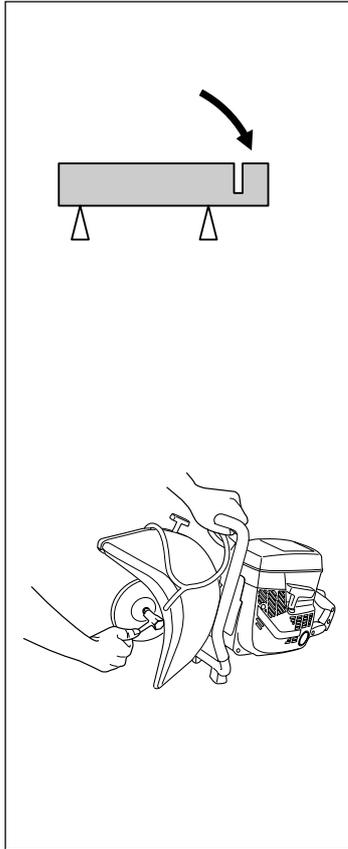
Das Einziehen tritt auf, wenn der untere Teil der Scheibe plötzlich gestoppt wird oder wenn sich die Schnittstelle verengt. (Zwecks Vermeidung der Blockierung, siehe Abschnitt "Wie man Rückschlag vermeidet" und "Blockierung/Drehung").

Blockierung/Drehung

Blockierung tritt auf, wenn sich die Schnittstelle verengt. Der Trennschleifer kann plötzlich mit einer starken Drehbewegung nach unten ziehen.

Wie man das Blockieren verhindert

Das Werkstück ist so zu unterstützen, daß die Schnittstelle während des Schneidens und nach Abschluß des Schneidens geöffnet bleibt.



Schleifscheiben

Schleifscheiben sind nicht für den Einsatz mit Wasserkühlung vorgesehen. Wird eine Schleifscheibe nass gelagert, kann dies zu einem Ungleichgewicht in der Scheibe und in der Folge zum Verlust der Herrschaft über den Trennschleifer und zu Verletzungen führen.

Kontrolle der Antriebswellen-Drehzahl

Regelmäßig mit Hilfe eines Drehzahlmessers die Drehzahl der Antriebswelle bei Vollgas und bei lastfreiem Betrieb kontrollieren. Die maximal zulässige Drehzahl ist auf der Maschine angegeben.



WARNUNG!
Wenn die Drehzahl höher als angegeben ist, muss die Maschine vor dem Einsatz von einer Vertragswerkstatt repariert werden.

Wartung und Lagerung

Allgemeines

Trennschleifer von Partner sind haltbar und robust. Da sie jedoch für das Trennschleifen bei hohen Geschwindigkeiten benutzt werden, sind die Geräte zu den vorgegebenen Terminen immer wie vorgeschrieben zu warten, damit ein effektives und sicheres Arbeiten gewährleistet ist.

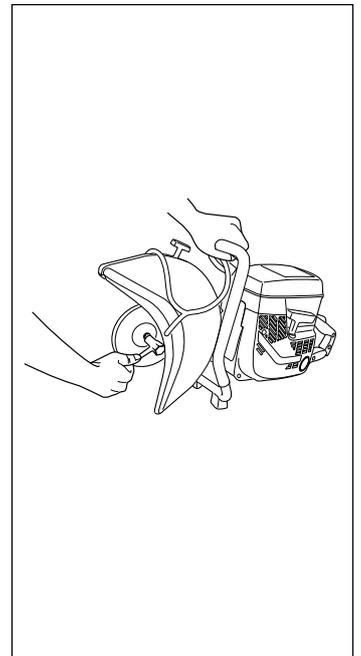
In dieser Bedienungsanleitung wird beschrieben, welche Wartungsarbeiten Sie selbst ausführen können. Für alle anderen Servicearbeiten ist eine autorisierte Vertragswerkstatt in Anspruch zu nehmen.

Trennschleifer

Trennschleifer sind mit Sorgfalt zu behandeln und mit ausgebauter Trennscheibe zu lagern.

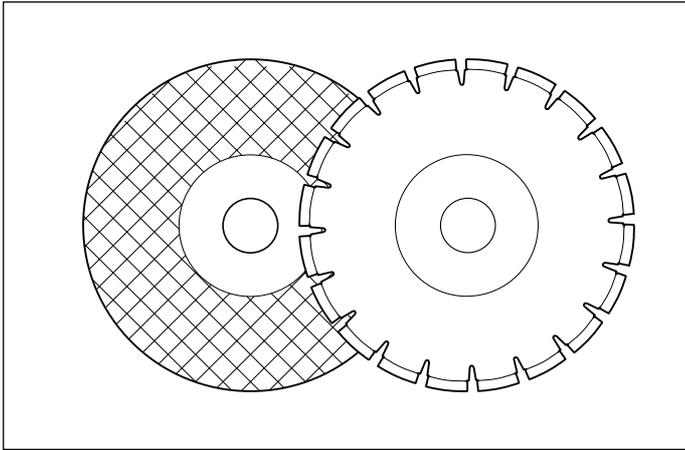
Trennscheiben

- Nach der Anwendung des Trennschleifers müssen sämtliche Trennscheiben entfernt und sorgfältig gelagert werden.
- Besondere Sorgfalt ist bei Schleifscheiben geboten.
- Schleifscheiben müssen flach auf einer ebenen Fläche gelagert werden. Wenn sie mit Untersatz versehen sind, können sie mit Hilfe von Zwischenlagen flach gelagert werden.
- Die Trennscheibe trocken und frostgeschützt lagern.
- Vor einem Standortwechsel oder Transport des Trennschleifers ist die Trennscheibe auszubauen.
- Neue Trennscheiben müssen vor dem Gebrauch auf Transport- und Lagerschäden untersucht werden.



SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE

TRENNSCHEIBEN



Allgemeines

Trennscheiben sind in den zwei Standardausführungen erhältlich: Schleifscheiben und Diamantscheiben.



WARNUNG! Schleifscheiben können kaputtgehen und schwere Schäden oder Verletzungen verursachen.

Tragbare Maschinen mit hoher Geschwindigkeit

Unsere Trennscheiben werden speziell für transportable, mit hoher Geschwindigkeit arbeitende Handtrennschleifer hergestellt. Werden Trennscheiben anderer Hersteller verwendet, muss kontrolliert werden, dass diese allen Vorschriften und Anforderungen für diese Trennschleifer entsprechen.



WARNUNG! Niemals eine Trennscheibe mit niedrigerer Höchstzahl als der Trennschleifer verwenden.

Spezieller Anwendungsbereich

Gewisse Trennscheiben sind für die Anwendung in stationären Maschinen und für die Anwendung mit Zusätzen vorgesehen, wie z.B. in Schienentrennvorrichtungen. Diese Trennscheiben dürfen in transportablen Handtrennschleifern nicht verwendet werden.



WARNUNG! Trennscheiben dürfen nur für die Zwecke benutzt werden, für welche sie vorgesehen sind.

Immer mit den örtlichen Behörden Verbindung aufnehmen, um sicherzustellen, daß Sie die geltenden Vorschriften befolgen.

Schleifscheiben

Das schneidende Material in den Schleifscheiben besteht aus Schleifkörnern, die durch organische Bindemittel zusammengehalten werden. Die "materialverstärkten" Trennscheiben sind auf Textil- oder Faserbasis aufgebaut, die ein totales Zerspringen bei Höchstzahl verhindert, wenn die Trennscheibe reißt oder beschädigt wird. (Der Begriff materialverstärkt wird nicht für Trennscheiben benutzt, die nur um den Flanscbereich verstärkt sind.)

Die Leistung der Trennscheibe hängt von Typ und Größe der Schleifpartikel und von Typ und Härte des Bindematerials ab.

Arbeitseigenschaften, die einer Trennscheibe kürzere Lebensdauer und größere Schneidleistung verleihen, sollen die Scheibe "weicher" machen. Eine Trennscheibe mit längerer Lebensdauer und geringerer Schneidleistung ist eine Trennscheibe mit "härter" Leistung.

Trennscheiben mit hoher Qualität sind normalerweise am wirtschaftlichsten. Trennscheiben von geringerer Qualität weisen oft eine schlechte Schneidleistung auf und haben eine kürzere Lebensdauer, wodurch sich die Bearbeitungskosten pro Flächeneinheit erhöhen.

SCHLEIFSCHEIBENTYPEN UND IHRE BENUTZUNG

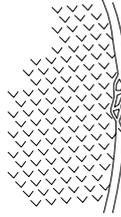
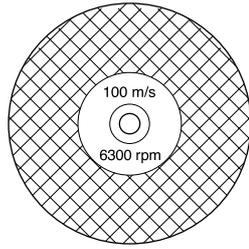
Scheibentyp	Benutzung		
	Allgemeine Eigenschaften	Materialien	Wasserkühlung
Beton	Vielseitig anwendbar, wirtschaftlich.	Beton, Asphalt, Stein, Gemäuer, Gußeisen, Aluminium, Kupfer, Messing, Kabel, Gummi usw.	Niemals eine Trennscheibe mit niedrigerer Höchstzahl als der Trennschleifer verwenden.
Metall	Unübertroffen für Stahl (keine besonders guten Ergebnisse Material wie Beton).	Stahl, Stahllegierungen und andere Hartmetalle.	NICHT empfehlenswert.

SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE

Trennscheiben

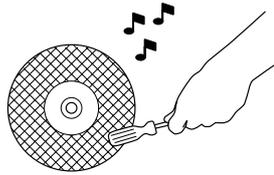
Trennscheibentyp

Trennscheiben müssen mit der gleichen oder einer höheren Drehzahl als derjenigen gekennzeichnet sein, die auf dem Typenschild des Geräts angegeben ist. Niemals eine Trennscheibe mit niedrigerer Höchstzahl als der Trennschleifer verwenden.



Beschädigungen

- Kontrollieren, ob die Scheibe frei von Rissen oder anderen Beschädigungen ist.
- Die Schleifscheibe überprüfen, indem sie leicht gegen ein Holzstück geschlagen wird. Die Schleifscheibe durch leichtes Anschlagen mit einem Holzstück prüfen.
- Nicht mit einer Scheibe arbeiten, die auf den Boden gefallen ist.

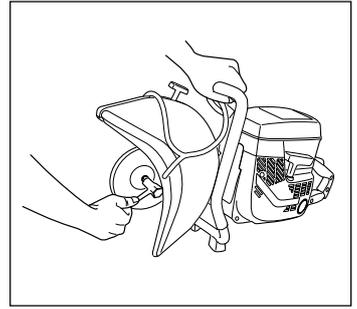


Montage

- Kontrollieren, daß die Scheibe richtig montiert wurde und fest sitzt.
- Alle Spezifikationen in der Tabelle einhalten.

Spritzschutz

Den Spritzschutz auf Risse oder sonstige Schäden hin kontrollieren. Vor dem Einbau einer neuen Trennscheibe die Innenseite des Spritzschutzes reinigen. Kontrollieren, ob sich der Schutz einstellen läßt.



Diamantscheiben

Diamantscheiben bestehen aus einem Scheibenkörper mit Segmenten, die Industriediamanten enthalten.

EIGENSCHAFTEN UND GEBRAUCH DER DIAMANTRENNSCHEIBEN

Diamant-scheiben	Allgemeine Eigenschaften	Materialien	Wasserkühlung
	Niedrigere Kosten pro Schnitt. Weniger Scheibenwechsel. Weniger Blattwechsel. Stabile Schnitttiefe. Weniger Staub.	Sämtliche Mauersteine, Eisenbeton und andere Materialverbindungen. Ist für Metall NICHT empfehlenswert.	Höhere Lebensdauer der Scheibe.



WARNUNG!

Diamantscheiben ständig mit Wasser kühlen, da eine Erhitzung zur Zerstörung der Diamantscheibe oder zur Ablösung von Teilen und in der Folge zu Verletzungen führen kann.

Spezifikationen für die Montage von Scheiben

Standardscheibe Mittelloch (Achse)	Zoll mm	.787 7/8 1 20 22,2 25,4
Reduzierbuchsen*	Max. Dicke Min. Dicke	Scheibendicke 3 mm (1/8")
Untersatz (muß angewendet werden)	Material Max tjocklek	Stark zusammendrückbar wie z.B. Löschpapier 0,5 mm (.020")
Achsöffnung/ Antriebswelle	Freilauf	0,2 mm (.010")
Anziehen des Flanschs	Die Schraube mit 15-25 Nm anziehen	
Scheibe/Schutz unbehindert	Kontrollieren, daß die Scheibe vom Schutz läuft	

* Reduzierhülsen aus Kunststoff dürfen nur zusammen mit Schleifscheiben eingesetzt werden. Für Diamantscheiben oder Hartmetallklingen keine Reduzierhülsen verwenden. Wir empfehlen das Austauschen des Achsdurchmessers, so daß er für die anzuwendenden Scheiben passend ist, anstatt Reduzierbuchsen zu verwenden. Sprechen Sie mit Ihrem Fachhändler.

Verwendung von Diamantscheiben

Wünschenswert:

- Die Scheibe in Pfeilrichtung laufen lassen.
- Fortlaufend mit Wasser kühlen.
- Die Trennscheibe immer scharf halten.
- Zum Transport des Trennschleifers die Scheibe immer entfernen.

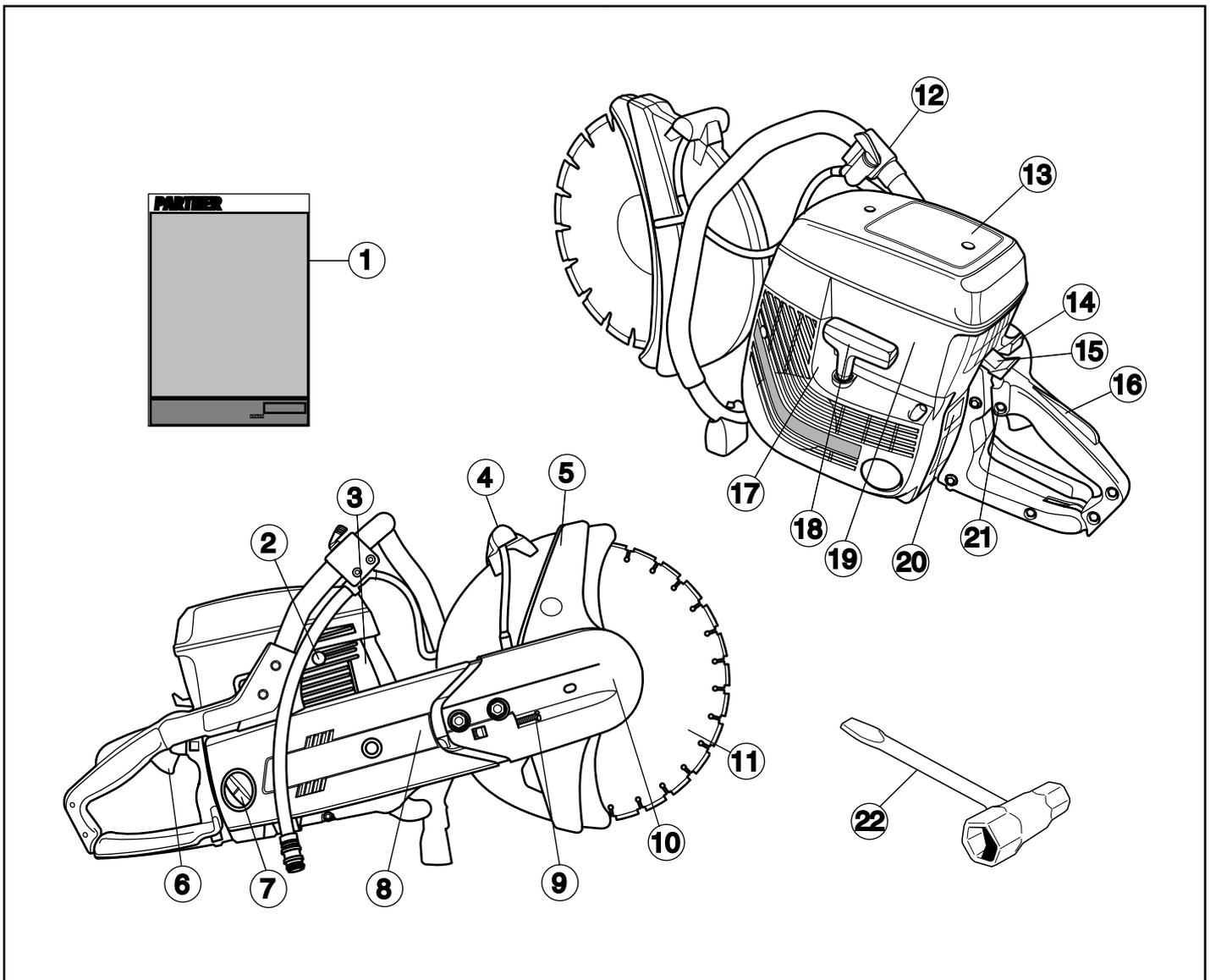
Nicht erlaubt:

- Die Trennscheibe in die falsche Richtung laufen lassen.
- Eine stumpfe Trennscheibe zum Schneiden zwingen oder die Trennscheibe in einem Schnitt verkeilen.
- Den Trennschleifers mit montierter Trennscheibe transportieren.
- Die Trennscheibe auf das Werkstück fallen lassen.

Diamantscheiben für trockenes Trennschleifen

Trockene Diamantscheiben gehören einer neuen Generation von Trennscheiben an, die keine Wasserkühlung benötigen. Übermäßige Hitze schadet den Trennscheiben jedoch immer. Es ist wirtschaftlich, die Trennscheibe alle 30-60 Sekunden aus dem Schnitt herauszuziehen und durch Rotierenlassen in der Luft 10 Sekunden lang abkühlen zu lassen.

EINZELTEILE



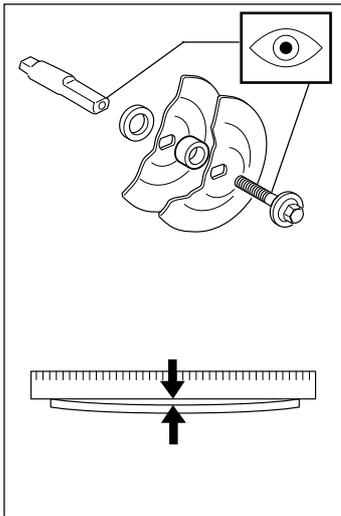
Einzelteile des Trennschleifers

- | | |
|------------------------------------|-----------------------------|
| 1 Bedienerhandbuch | 12 Vordergriff |
| 2 Dekompressionsventil | 13 Luftfilterabdeckung |
| 3 Wasserhahn | 14 Choke |
| 4 Einstellgriff für Scheibenschutz | 15 Stoppschalter |
| 5 Scheibenschutz | 16 Gaszugsperr |
| 6 Gaszug | 17 Anlasser |
| 7 Kraftstofftank | 18 Anlassergriff |
| 8 Trennam | 19 Zylinderabdeckung |
| 9 Riemenspannschraube | 20 Typenschild |
| 10 Trennkopf | 21 Anlasserdrosselsicherung |
| 11 Trennscheibe | 22 Kombischlüssel |

Kontrolle von Antriebswelle und Flanschen

- Kontrollieren, ob die Gewinde der Antriebswelle unbeschädigt sind.
- Kontrollieren, ob die Paßflächen von Trennscheibe und Flanschen plan sind, richtig auf der Achse laufen und daß die Flächen frei von fremdem Material sind.

Keine verzogenen, an den Kanten angestoßene oder verschmutzte Flansche verwenden. Keine Flansche mit verschiedenen Abmessungen verwenden.



Montage der Trennscheibe

Die Partner-Trennscheiben sind speziell zum Freihandsägen gefertigt und zugelassen. Die beiden Pappetiketten auf jeder Seite der Trennscheibe sind angebracht, um den Druck von der Flanschscheibe zu verteilen und zu verhindern, daß die Scheibe rutscht.

Die Scheibe wird zwischen der inneren Flanschscheibe (A) und der Flanschscheibe (B) angebracht. Die Flanschscheibe so drehen, dass die auf die Welle passt. Die Scheibe wird mit dem Steckschlüssel 501 69 17-02 festgezogen.

Die Welle mit einem Schraubenzieher, Stahlstift o.ä. sichern. Bis zum Anschlag hineinschieben. Die Scheibe im Uhrzeigersinn festziehen. Die Schraube, die die Trennscheibe hält, mit einem Anziehmoment von 15-25 Nm anziehen.



Scheibenschutz

Der Scheibenschutz muss immer am Trennschleifer montiert sein.

Der Schutz muß so eingestellt werden, daß der hintere Teil des Schutzes in nächster Nähe des Werkstückes liegt. Schneidpartikel und Funken werden so vom Schutz aufgefangen und vom Bediener abgeleitet. Durch Ziehen des Hebels (A) wird der Schutz gelöst und kann in die gewünschte Lage eingestellt werden.

UMGANG MIT KRAFTSTOFF

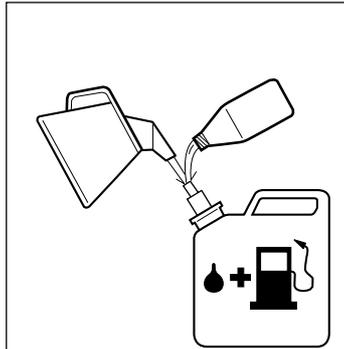
Kraftstoff

ACHTUNG! Der Trennschleifer ist mit einem Zweitaktmotor ausgestattet und daher ausschließlich mit einer Mischung aus Benzin und Zweitaktmotoröl zu betreiben. Damit das Mischungsverhältnis richtig ist, muß die beizumischende Ölmenge unbedingt genau abgemessen werden. Wenn kleine Kraftstoffmengen beigemischt werden, wirken sich auch kleine Abweichungen bei der Ölmenge stark auf das Mischungsverhältnis aus.

 Bei der Handierung von Kraftstoff für gute Entlüftung sorgen.

Benzin

- Bleifreies oder verbleites Qualitätsbenzin verwenden.
- Als niedrigste Oktanzahl wird 90 empfohlen. Wenn der Motor mit Benzin einer niedrigeren Oktanzahl betrieben wird, läuft er nicht einwandfrei, und die Motortemperatur erhöht sich, was zu schweren Motorschäden führen kann.



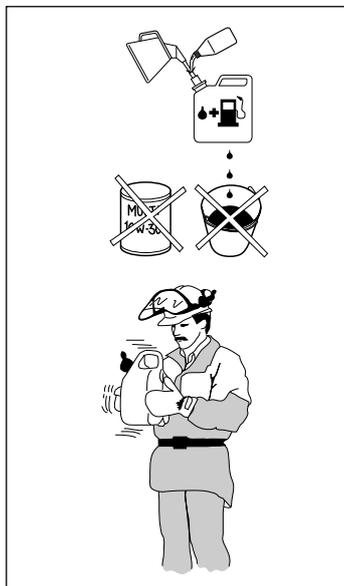
Zweitaktöl

- Für optimale Leistung PARTNER-Zweitaktöl verwenden, das speziell für Trennschleifer entwickelt wurde. Mischungsverhältnis 1:50 (2%).
- Wenn PARTNER-Zweitaktöl nicht zur Verfügung steht, kann ein anderes Zweitaktöl mit hoher Qualität verwendet werden, das für luftgekühlte Motoren vorgesehen ist. Sprechen Sie für die Wahl des Öls mit ihrem Händler. Hinsichtlich des Mischungsverhältnisses den Herstellerempfehlungen folgen.
- Unter keinen Umständen Zweitaktöl verwenden, das für wassergekühlte Außenbordmotoren vorgesehen ist, sog. Outboardoil.
- Unter keinen Umständen Öl für Viertaktmotoren verwenden.

Benzin Benzin Benziniä Lit.	Olja • Olje Ölje • Öljya Lit.		
	2%(1:50)	3%(1:33)	4%(1:25)
5	0,10	0,15	0,20
10	0,20	0,30	0,40
15	0,30	0,45	0,60
20	0,40	0,60	0,80

Mischen

- Benzin und Öl stets in einem sauberen, für Benzin vorgesehenen Behälter mischen.
- Immer zuerst die Hälfte des Benzins und dann die gesamte Ölmenge einfüllen. Die Kraftstoffmischung verrühren (schütteln) und dann den Rest des Benzins dazugeben.
- Vor dem Einfüllen in den Tank die Mischung noch einmal sorgfältig verrühren (schütteln).
- Kraftstoff höchstens für einen Monat im voraus mischen.
- Wenn der Trennschleifer länger nicht benutzt wird, den Kraftstofftank entleeren und reinigen.

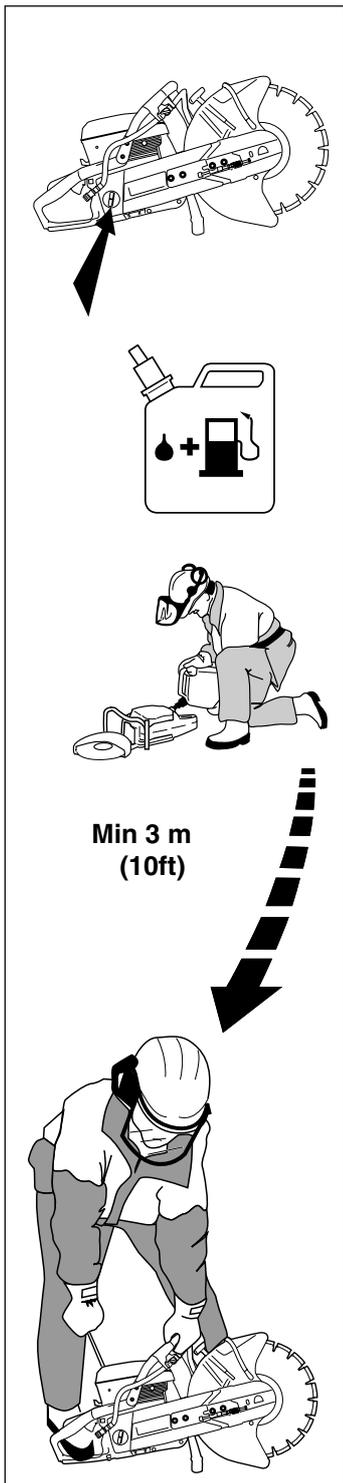


Tanken

 **WARNUNG!**
Die folgenden Vorsichtsmaßnahmen verringern die Brandgefahr.

- Nicht rauchen und keine heißen Gegenstände in die Nähe des Kraftstoffs plazieren.
- Unter keinen Umständen mit laufendem Motor tanken.
- Den Tankdeckel beim Betanken langsam öffnen, damit ein eventueller Überdruck allmählich verschwindet.
- Nach dem Tanken den Tankdeckel sorgfältig festdrehen.
- Den Trennschleifer beim Starten immer von der Betankungsstelle entfernen.

- Den Handgriff trocken, sauber und frei von Öl und Kraftstoff halten.
- Um den Tankdeckel herum sauberwischen. Den Kraftstofftank regelmäßig reinigen. Der Kraftstofffilter muß mindestens einmal jährlich gewechselt werden. Verunreinigungen im Tank verursachen Betriebsstörungen. Vor dem Auftanken den Kraftstoff durch Schütteln des Behälters gut mischen.
- Beim Einfüllen von Kraftstoff stets Vorsicht walten lassen. Entfernen Sie den Trennschleifer vor dem Anlassen mindestens 3 m von der Betankungsstelle. Kontrollieren, dass der Tankdeckel fest sitzt. Kontrollieren, ob der Tankdeckel fest sitzt.



START UND STOP

Start und Stop



WARNUNG!
Vor dem Start muß folgendes beachtet werden:

- Der Trennschleifer darf nur gestartet werden, wenn Trennarm, Riemen und Trennkopf eingebaut sind. Anderenfalls kann sich die Kupplung lösen und Verletzungen verursachen.
- Den Trennschleifer beim Starten immer von der Betankungsstelle entfernen.
- Bediener und Maschine müssen einen festen Stand haben und die Trennscheibe muß sich ungehindert drehen können.
- Sicherstellen, daß sich keine Unbefugten im Arbeitsbereich aufhalten.

Start bei kaltem Motor

ZÜNDUNG:

Den Stoppschalter in Betriebsstellung drücken.

CHOKE:

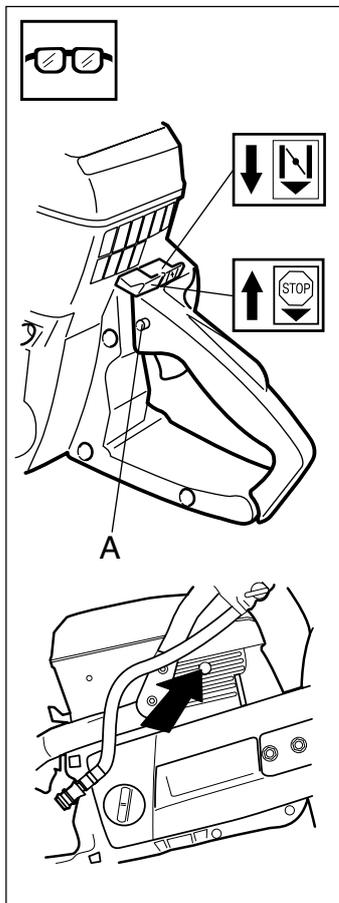
Den Chokeregler nach unten drücken.

STARTGASSPERRE

Den Gashandhebel und dann die Startgassperre (A) drücken. Den Gashandhebel loslassen; der Hebel ist nun auf Halbgas gesperrt. Die Sperre wird freigegeben, wenn der Gashandhebel ganz eingedrückt wird.

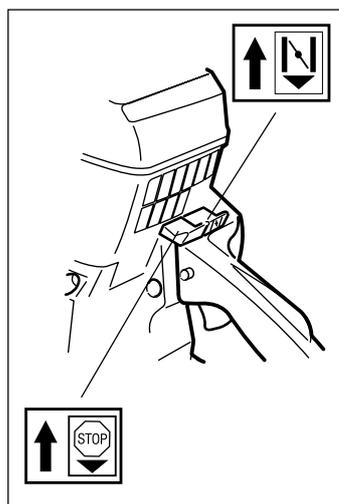
DEKOMPRESSIVENTIL

Den Druck im Zylinder durch Eindrücken des Ventils senken damit der Trennschleifer sich leichter starten lässt. Das Dekompressionsventil sollte beim Starten immer betätigt werden. Wenn der Motor läuft, geht das Ventil automatisch in seine Ausgangsstellung zurück.



Start warmer Motor

Genauso vorgehen wie beim Starten des kalten Motors, jedoch nicht den Choke herausziehen.



Start



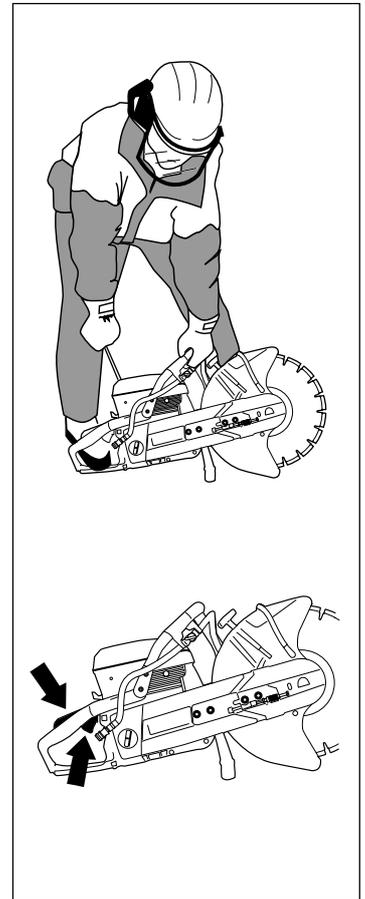
WARNUNG! Die Trennscheibe dreht sich, wenn der Motor startet. Darauf achten, daß sie sich ungehindert drehen kann.

Den vorderen Griff mit der linken Hand umfassen. Mit dem rechten Fuß auf den unteren Teil des hinteren Haltegriffs treten und den Trennschleifer auf den Boden drücken.

Den Startgriff mit der rechten Hand fassen und das Startseil bis zum ersten Widerstand (die Starterklinken rasten ein) langsam herausziehen. Danach das Seil schnell und zügig durchziehen.

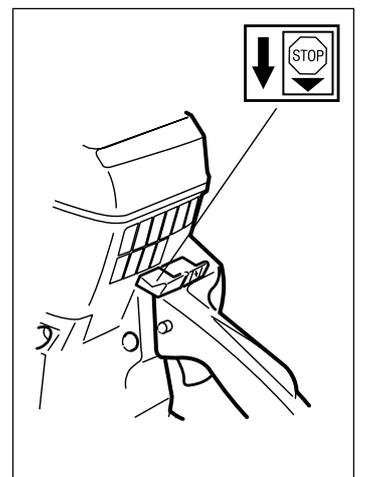
ACHTUNG! Das Startseil nicht ganz herausziehen und es auch nicht aus ganz herausgezogener Lage loslassen. Schäden am Trennschleifer können die Folge sein. Sobald der Motor zündet, den Chokeregler vor drücken, und falls der Motor wieder ausgeht, weitere Startversuche machen.

Wenn der Motor anspringt, schnell Vollgas geben, das Startgas schaltet sich automatisch aus.



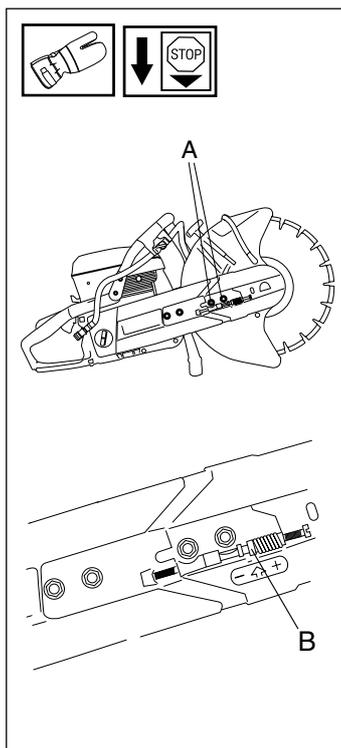
Stop

Zum Abstellen des Motors die Zündung abschalten. (Den Stoppschalter in Stoppsstellung nach unten drücken).



Einstellung des Antriebsriemens

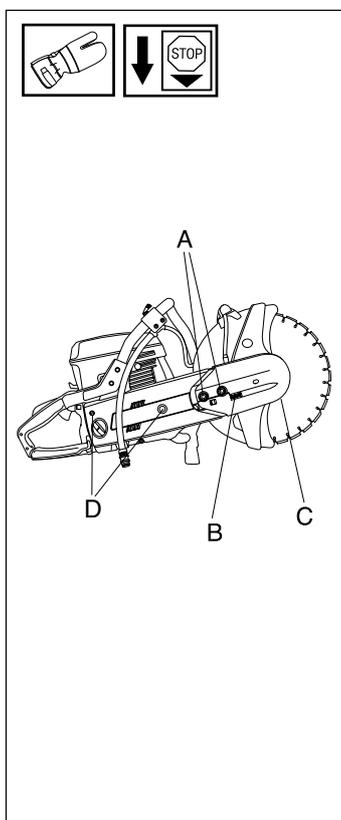
- Der Treibriemen ist komplett gekapselt und gegen Staub, Schmutz und mechanische Einwirkungen beim Trennschleifen geschützt.
- Um den Antriebsriemen zu spannen, werden die Muttern (A), die Trennkopf und Riemenschutzdeckel halten, 1/2 Umdrehung gelöst.
- Die Spanschraube so einstellen, daß die Mutter (B) sich genau vor dem am Deckel markierten Pfeil befindet. Den Trennkopf schütteln, um sicherzustellen, daß die Feder den Riemen spannen kann. Der Riemen hat jetzt automatisch die korrekte Spannung.
- Die Muttern festziehen, die den Trennkopf halten.



WICHTIGE INFORMATION! Ein neuer Antriebsriemen muss nach ein oder zwei Tankfüllungen einmal nachgespannt werden.

Austausch des Antriebsriemens

- Die beiden Muttern (A) lösen.
- Die Spanschraube (B) drehen, bis die Spannung aufhört.
- Die beiden Muttern (A) entfernen.
- Die vordere Riemenschutzkappe (C) entfernen.
- Den Riemen vom Riemenrad abheben.
- Den Trennkopf entfernen.
- Die Abdeckung ausbauen.
- Den Antriebsriemen austauschen.
- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
- Den Spritzschutz über der Trennscheibe auf Risse oder andere Schäden hin kontrollieren und ggf. austauschen.



WARNUNG! Den Trennschleifer unter keinen Umständen ohne Splitterschutz über der Trennscheibe benutzen.

Riemenscheibe und Kupplung

Niemals den Motor starten, wenn Riemenscheibe und Kupplung zur Wartung demontiert sind.

Vergaser mit festen Düsen

Ihr Partner-Gerät wurde unter besonderer Berücksichtigung der Schadstoffemissionen entwickelt und hergestellt. Nach 8-10 Tankfüllungen ist der Motor eingefahren. Um sicherzustellen, daß er die optimale Leistung bringt und einen minimalen Schadstoffausstoß hat, lassen Sie den Vergaser Ihres Gerätes von Ihrem Service-Fachhändler, der einen Drehzahlmesser zur Verfügung hat, kontrollieren.

Funktion

Der Vergaser reguliert die Motordrehzahl über die Drosselklappe. Im Vergaser werden Luft und Kraftstoff gemischt.



Warnung! Der Trennschleifer darf nur gestartet werden, wenn Trennarm, Riemen und Trennkopf eingebaut sind. Anderenfalls kann sich die Kupplung lösen und Verletzungen verursachen.

Düsen

Der Vergaser ist mit festen Düsen ausgestattet, um sicherzustellen, daß der Motor immer mit dem richtigen Luft/Kraftstoffgemisch versorgt wird. Wenn der Motor nicht genug Leistung bringt oder schlecht beschleunigt, folgendermaßen vorgehen:

- Luftfilter kontrollieren und ggf. austauschen.
- Wenn diese Maßnahme nicht hilft, wenden Sie sich an eine autorisierte Werkstatt.

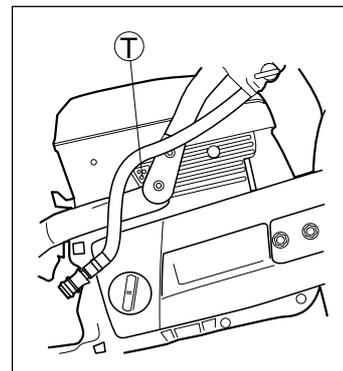
Einstellung der Leerlaufschraube T

Der Leerlauf wird mit der Schraube T eingestellt. Wenn ein Nachstellen erforderlich ist, die Schraube T zuerst im Uhrzeigersinn drehen, bis die Scheibe zu rotieren beginnt. Dann gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis die Scheibe stehenbleibt. Die Leerlaufschraube ist korrekt eingestellt, wenn der Motor in jeder Position sauber läuft. Zudem sollte die Spanne bis zu der Drehzahl, bei der die Scheibe zu rotieren beginnt, möglichst groß sein.

Empfohlene Leerlaufdrehzahl: 2500 U/min.



Wenn sich die Leerlaufdrehzahl nicht so einstellen läßt, daß die Trennscheibe stehenbleibt, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Benutzen Sie den Trennschleifer nicht, bevor er korrekt eingestellt oder repariert worden ist.



WARTUNG

Kraftstofffilter

- Im Inneren des Kraftstofftanks befindet sich der Kraftstofffilter.
- Der Kraftstofftank muß beim Tanken vor Schmutz geschützt werden. Das verringert die Gefahr von Betriebsstörungen durch einen verstopften Kraftstofffilter im Inneren des Tanks.
- Das Filter kann nicht gereinigt werden, sondern muß bei Verschmutzung ausgewechselt werden. **Der Austausch des Filters muß mindestens einmal jährlich erfolgen.**

Luftfilter

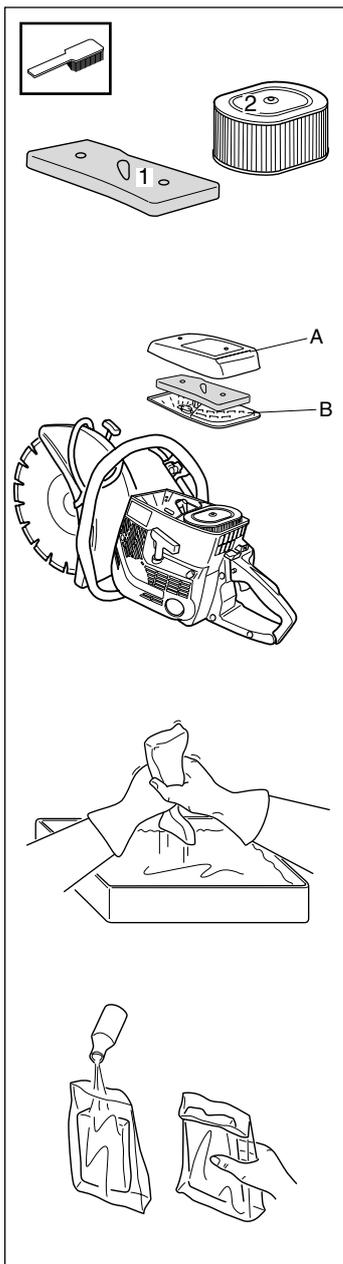
Das Luftfilter muß regelmäßig von Staub und Schmutz gereinigt werden, zur Vermeidung von:

- Vergaserstörungen
- Startschwierigkeiten
- Leistungsminderung
- Unnötigem Verschleiß der Motorteile
- Zu hohem Kraftstoffverbrauch



Das Luftfiltersystem besteht aus einem Hauptfilter (1) und einem Backup-Filter (2):

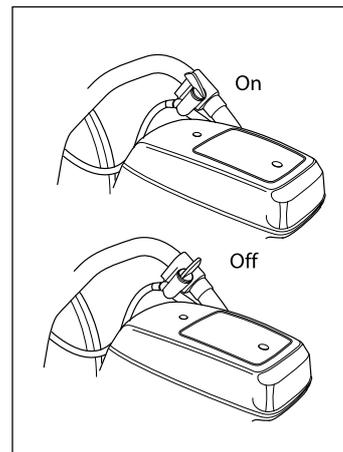
- Der Hauptfilter ist ein eingeeölter Schaumstofffilter, der leicht zugänglich unter dem Filterdeckel (A) sitzt. Bei staubigen Arbeitsverhältnissen den Filter nach zwei Tankfüllungen prüfen oder austauschen. Für beste Filterleistung muss der Filter regelmäßig geprüft/ausgetauscht oder gereinigt und eingeeölt werden. Für diesen Zweck gibt es ein spezielles PARTNER-Filteröl.
- Das Filter entfernen. Das Filter in warmer Seifenlauge sorgfältig reinigen. Nach dem Reinigen sorgfältig ausspülen. Auswringen und trocken lassen. **ACHTUNG!** Verwendung von Pressluft unter zu hohem Druck kann das Schaumgummi beschädigen.
- Das Filter wieder gut einölen. Es ist äußerst wichtig, daß das ganze Filter von Öl durchtränkt ist.
- Ein mehrmals gereinigter Schaumstofffilter nutzt sich ab. Den Filter austauschen, wenn er nicht mehr elastisch ist und dicht gegen den Filterdeckel abschließt.
- Der Backup-Filter ist ein Papierfilter unter Deckel B. Diesen Filter austauschen/reinigen, wenn die Motorleistung abnimmt. Das Filter wird nur saubergeschüttelt oder vorsichtig mit Preßluft durchgeblasen. Das Filter unter keinen Umständen auswaschen!



Ein Filter, das eine längere Zeit verwendet wurde, kann nie gänzlich gereinigt werden. Daher müssen alle Filter in bestimmten Zeitabständen erneuert werden. **Ein beschädigtes Filter immer austauschen.**

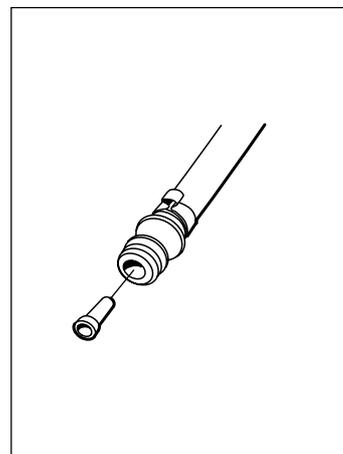
Wichtige Information!
Schlechte Wartung des Luftfilters kann zu Belägen an der Zündkerze und unnormalem starkem Verschleiß der Motorteile führen.

Wasserhahn



Wasserfilter

Den Filter kontrollieren und bei Bedarf reinigen.



Startvorrichtung



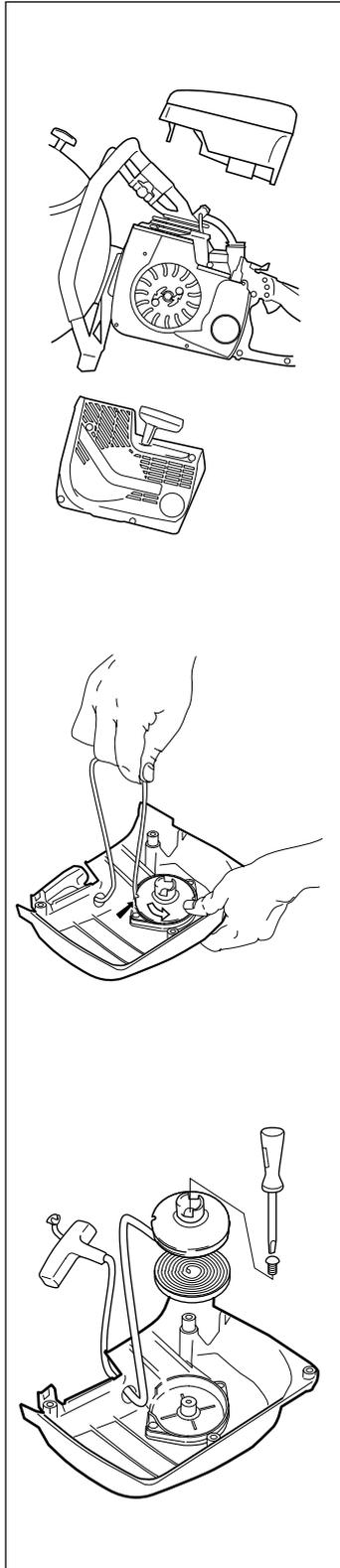
WARNUNG!

- Die Rückholfeder liegt vorgespannt im Startergehäuse. Bei unvorsichtiger Behandlung kann diese herausschnellen und Menschen können dabei verletzt werden.
- Beim Austausch von Starterfeder oder Startseil große Vorsicht walten lassen, Schutzbrille verwenden.

Austausch eines gerissenen oder verschlissenen Startseils



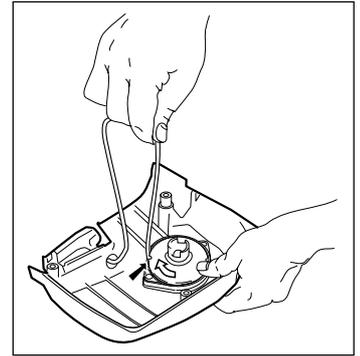
- Filterdeckel und Zylinderdeckel lösen.
- Die Befestigungsschrauben, durch die die Startvorrichtung am Kurbelgehäuse befestigt ist, lösen und die Startvorrichtung abnehmen.
- Das Seil etwa 30 cm herausziehen und es in die Aussparung der Seilrolle heben. Die Rückholfeder durch langsames Rückwärtsdrehung der Rolle entspannen.
- Die Schraube in der Mitte der Seilrolle lösen und die Rolle entfernen. Ein neues Starterseil einziehen und an der Seilrolle befestigen. Drei Umdrehungen auf die Seilrolle aufwickeln. Seilrolle gegen die Rückholfeder montieren, so daß das Ende der Rückholfeder in die Seilrolle einrastet. Die Schraube in der Mitte der Seilrolle montieren. Das Starterseil durch das Loch im Startergehäuse und Startgriff einziehen und anschließend mit einem doppelten Knoten sichern.



Spannen der Rückholfeder

- Startseil aus der Aussparung in der Seilrolle herausnehmen und die Seilrolle etwa 2 Umdrehungen (im Uhrzeigersinn) drehen.

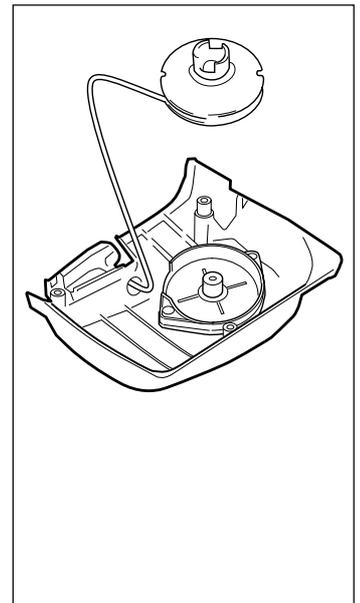
ACHTUNG! Das Startseil ganz herausziehen und prüfen, daß sich die Seilrolle noch 1/2 Umdrehung drehen läßt.



Austausch einer gebrochenen Starterfeder

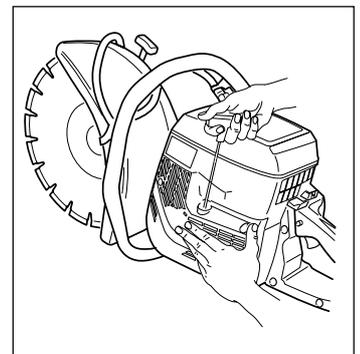


- Seilrolle herausheben. (Siehe Abschnitt: "Austausch eines gerissenen oder verschlissenen Startseils".)
- Die Schrauben lösen, die die Federkassette halten.
- Die Rückholfeder herausnehmen, indem die Startvorrichtung, mit der Innenseite nach unten, vorsichtig gegen die Arbeitsbank geschlagen wird. Eine neue Rückholfeder in der richtigen Position einlegen. Sollte die neue Feder beim Einlegen herauspringen, diese von außen nach innen zur Mitte hin aufwickeln.
- Die Rückholfeder leicht einölen. Die Seilrolle einbauen und die Rückholfeder spannen.



Montage der Startvorrichtung

- Die Startvorrichtung montieren, indem das Startseil herausgezogen wird und die Startvorrichtung dann an ihren Platz am Kurbelgehäuse gebracht wird. Danach das Startseil langsam zurücklaufen lassen, bis die Starterklinken in die Seilrolle einrasten.
- Die Schrauben, mit denen die Startvorrichtung befestigt ist, montieren und festziehen.



WARTUNG

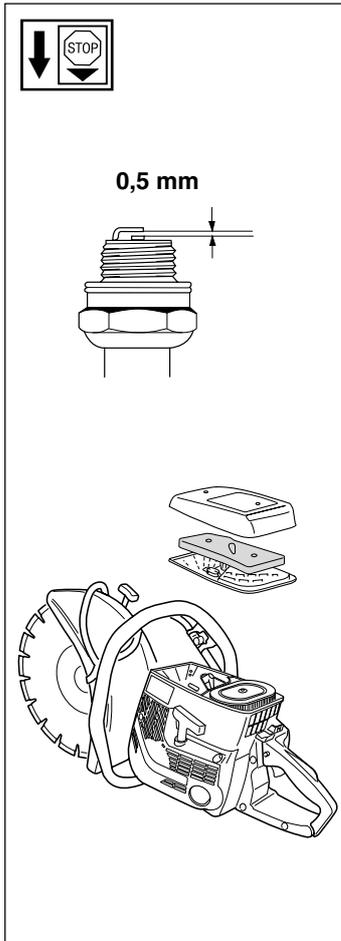
Zündkerze

Der Zustand der Zündkerze wird durch folgende Faktoren verschlechtert:

- Falsch eingestellter Vergaser
- Falsches Ölgemisch im Benzin (zuviel Öl)
- Verschmutzter Luftfilter

Diese Faktoren verursachen Beläge an den Elektroden der Zündkerze und können somit zu Betriebsstörungen und Startschwierigkeiten führen.

- **Bei geringer Leistung, bei Startschwierigkeiten oder wenn der Trennschleifer im Leerlauf ungleichmäßig läuft, immer zuerst die Zündkerze prüfen, bevor andere Maßnahmen eingeleitet werden.** Ist die Zündkerze verschmutzt, so ist sie zu reinigen. Gleichzeitig ist zu prüfen, ob der Elektrodenabstand 0,5 mm beträgt. Die Zündkerze ist nach ungefähr einem Monat in Betrieb oder falls notwendig, öfter auszuwechseln.

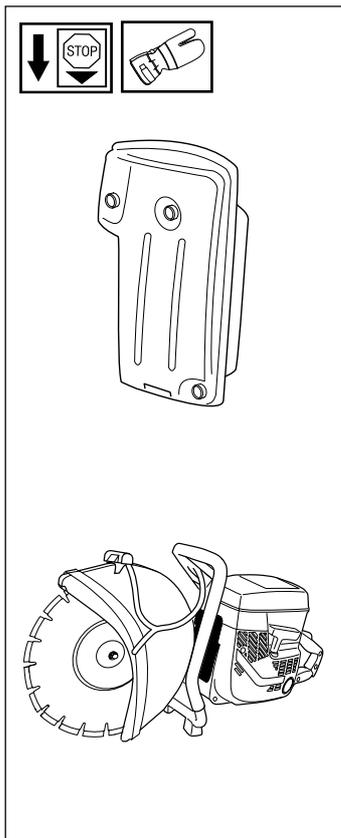


ACHTUNG! Immer nur den vorgeschriebenen Zündkerzentyp verwenden (siehe Kapitel "Technische Daten")! Falsche Zündkerzen können Kolben/Zylinder beschädigen.

Schalldämpfer

Der Schalldämpfer dämpft den Schallpegel und leitet die Abgase vom Anwender weg. Die Abgase sind heiß und können Funken enthalten, die ein Feuer entfachen können, wenn sie auf trockenes, brennbares Material gerichtet werden.

Benutzen Sie den Trennschleifer unter keinen Umständen, wenn sich der Schalldämpfer nicht in einwandfreiem Zustand befindet.

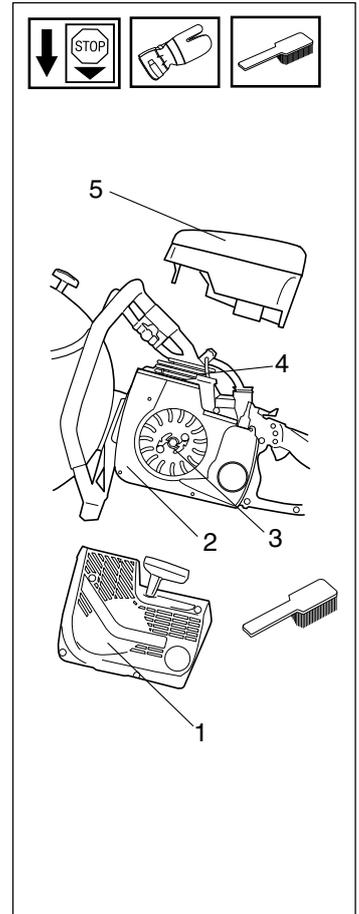


Kühlsystem

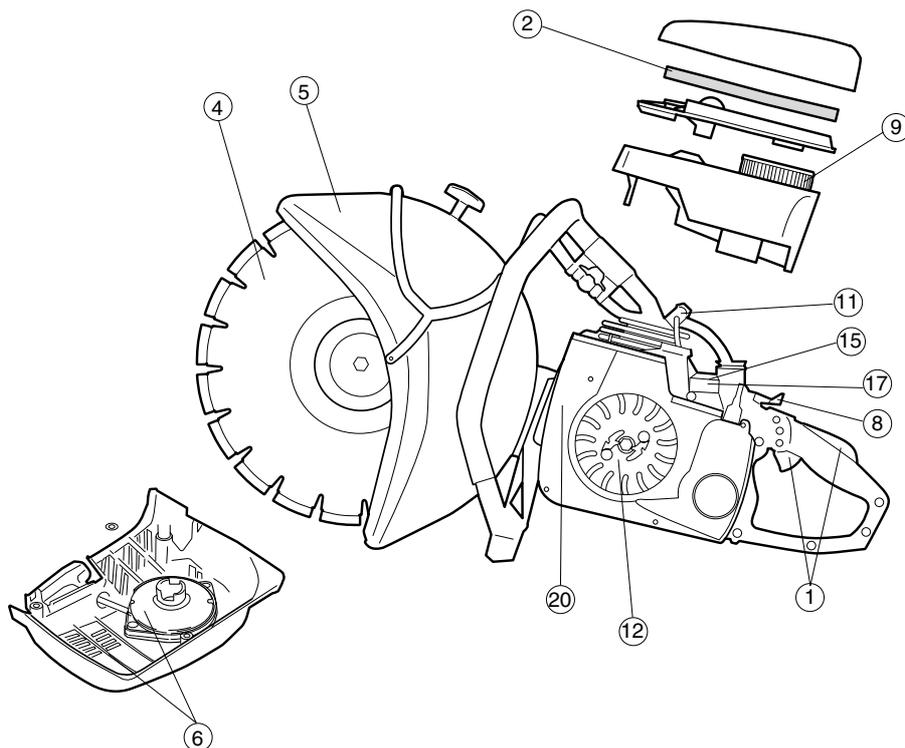
Um die Betriebstemperatur so niedrig wie möglich zu halten, ist der Trennschleifer mit einem Kühlsystem ausgerüstet. Das Kühlsystem besteht aus:

1. Lufteinlaß in der Startvorrichtung.
2. Luftleitblech.
3. Gebläseflügel am Schwungrad.
4. Kühlflansche am Zylinder.
5. Zylinderdeckel (leitet die Kühlluft gegen den Zylinder).

Das Kühlsystem einmal wöchentlich mit einer Bürste reinigen, bei ungünstigen Arbeitsverhältnissen öfter. Ein verschmutztes oder verstopftes Kühlsystem führt zur Überhitzung des Trennschleifers und in der Folge zur Beschädigung von Zylinder und Kolben.



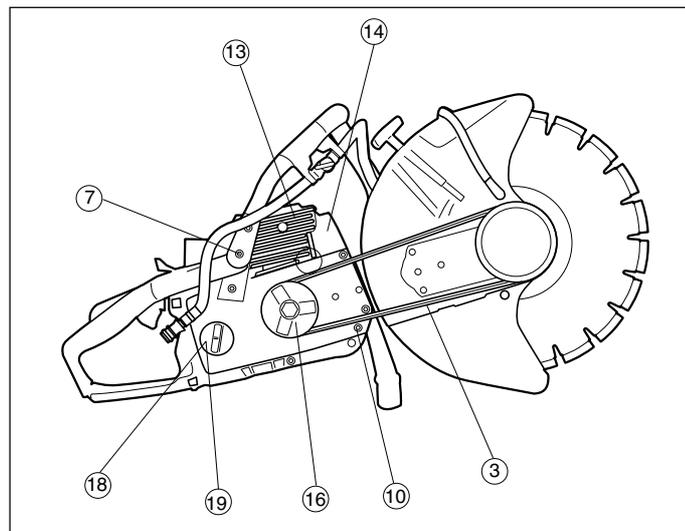
WARTUNG



Nachstehend folgen einige allgemeine Wartungsanweisungen. Bei weiteren Fragen setzen Sie sich bitte mit Ihrer Service-Werkstatt in Verbindung..

Tägliche Wartung

1. Die im Gashebel enthaltene Teile auf Funktionssicherheit prüfen. (Gassperre, Gashebel und Startgassperre.)
2. Den Trennschleifer äußerlich reinigen.
3. Die Spannung des Antriebsriemens prüfen.
4. Den Zustand der Trennscheibe prüfen.
5. Den Zustand des Splitterschutzes prüfen.
6. Startvorrichtung und Startseil kontrollieren und den Lufteinlaß an der Startvorrichtung äußerlich reinigen.
7. Schrauben und Muttern nachziehen.
8. Die Funktion des Stoppschalters prüfen.
9. Die Funktion des Filters kontrollieren.



Wöchentliche Wartung

10. Den Luftfilter auf guten Zustand überprüfen.
11. Die Vibrationsdämpfer auf Beschädigungen überprüfen.
12. Zündkerze reinigen. Elektrodenabstand prüfen. Einstellen auf 0,5 mm.
13. Die Schwungradflügel reinigen. Die Startvorrichtung und Rückholfeder kontrollieren.
14. Zylinderkühlrippen reinigen.
15. Den Schalldämpfer kontrollieren.
16. Die Funktion des Vergasers kontrollieren.

Monatliche Wartung

17. Kupplungszentrum, Antriebsrad und Kupplungsfeder auf Verschleiß überprüfen.
18. Vergaser äußerlich reinigen.
19. Kraftstofffilter und Kraftstoffschlauch kontrollieren. Falls erforderlich, erneuern.
20. Den Benzintank innen reinigen.
21. Alle Kabel und Anschlüsse überprüfen.

TECHNISCHE DATEN

	K650 Active III	K700 Active III
Motor		
Hubraum, cm ³	71	71
Zylinderbohrung, mm	Ø 50	Ø 50
Hub, mm	36	36
Leerlauf, U/M	2 500	2 500
Empf. Höchstgeschw. unbelastet, U/M	9 750 ± 250	9 750 ± 250
Leistung, kW	3,5	3,5
Zündanlage		
Hersteller	EM	EM
Zündkerze	Champion RCJ-7Y / NGK BPMR 7A	Champion RCJ-7Y / NGK BPMR 7A
Elektrodenabstand, mm	0,5	0,5
Kraftstoff- und Schmiersystem		
Hersteller	Tillotson	Tillotson
Vergasertyp	HS	HS
Tankkapazität, Liter	0,7	0,7
Gewicht		
Ohne Kraftstoff und Trennscheibe, kg	8,9 kg (19,6lb)	9,3 kg (20,5 lb)
Geräuschemissionen (siehe Anmerkung 1)		
Schalleistungspegel, gemessen dB(A)	115	115
Schalleistungspegel, garantiert L _{WA} dB(A)	116	116
Schallpegel (siehe Anmerkung 2)		
Entsprechender Schalldruckpegel am Ohr des Bedieners, gemessen gemäß EN 1454, dB(A)	100	100
Vibrationsstärke		
Griffvibrationen gemessen gemäß EN 1454 m/s ²		
Vordergriff, Leerlauf, m/s ²	6,8	4,9
Vordergriff, Höchstgeschw., m/s ²	6,1	4,9
Hinterer Griff, Leerlauf, m/s ²	7,9	6,6
Hinterer Griff, Höchstgeschw., m/s ²	10,1	8,8

Anm. 1: Umweltbelastende Geräuschemission gemessen als Schalleistung (L_{WA}) gemäß EG-Richtlinie 2000/14/EG.

Anm. 2: Äquivalente Schalldruckpegel werden berechnet als die zeitgewichtete energetische Summe der Schalldruckpegel bei verschiedenen Betriebsarten unter Anwendung folgender Zeitfaktoren: 1/2 Leerlauf, 1/2 Durchgangsdrehzahl.

Schneidgerät

Trennscheibe	Übersetzung	Höchste Umfangsgeschwindigkeit
12" (K650)	0,50	80 m/s
14" (K700)	0,50	100 m/s

TECHNISCHE DATEN

EG-Konformitätserklärung (nur für Europa)

Wir, **Partner Industrial Products, S-433 81 Partille, Sweden**, tel: +46-31949000, erklären hiermit unsere alleinige Haftung dafür, Trennschleifer **Partner K650 Active III / K700 Active III** auf die sich diese Erklärung bezieht, von den Seriennummern des Baujahrs 2002 an (die Jahreszahl wird im Klartext auf dem Typenschild angegeben, mitsamt einer nachfolgenden Seriennummer) den Vorschriften folgender RICHTLINIEN DES RATES entsprechen:

- vom 22. Juni 1998 "Maschinen-Richtlinie" **98/37/EG**, Anlage IIA.
- vom 3. Mai 1989 „über elektromagnetische Verträglichkeit“ **89/336/EWG**, einschließlich der jetzt geltenden Nachträge.
- vom 8. Mai 2000 "über umweltbelastende Geräuschemissionen von zur Verwendung im Freien vorgesehenen Geräten und Maschinen" **2000/14/EG**.

Für Information betreffend die Geräuschemissionen, siehe das Kapitel Technische Daten.

Folgende Normen wurden angewendet: **EN292-2, CISPR 12:1997, EN 1454.**

SMP Svensk Maskinprovning AB, Fyrisborgsgatan 3, 754 50 Uppsala, Schweden, hat die freiwillige Typenprüfung für Partner Industrial Productsausgeführt. Die Zertifikate haben die Nummern: **01/169/002 - K650 Active III / K700 Active III.**

Partille, den 3. Januar 2002



Ove Donnerdal, Entwicklungsleiter



PARTNER[®]

108 88 27-51



2002W03